



GESELLSCHAFT DER
FREUNDE ISLAMISCHER KUNST UND KULTUR E.V.

Ausschreibung
des
‘Omar Ḥayyām Preises 2020

zur Förderung junger Wissenschaftler*innen

für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit,
die sich mit Themen und Fragen der Iranistik,
bzw. mit Bezügen zur Iranistik, befasst.

Die Einsendung der Arbeiten wird erbeten,
bis zum 31. Oktober 2020,
an den Vorstand der Gesellschaft.

Gegründet 1989 mit Sitz in München
Büro: Hindringerstraße 7, 83278 Traunstein, TEL/Fax: 0861-69656
Bankverbindung: Stadtparkasse München, Kontonummer: 10579, BLZ: 701 500 00
www.freunde-islamischer-kunst.de E-Mail: vorstand@freunde-islamischer-kunst.de



GESELLSCHAFT DER
FREUNDE ISLAMISCHER KUNST UND KULTUR E.V.

Juni 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschaft der Freunde Islamischer Kunst und Kultur e.V. München möchte Sie hiermit auf die Ausschreibung des 'Omar Ḥayyām Preises 2020 aufmerksam machen, welcher an junge Wissenschaftler*innen für eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich der Iranistik, beziehungsweise mit Bezügen zur Iranistik, verliehen werden soll.

Einzelheiten zum 'Omar Ḥayyām Preis entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsschreiben oder unserer Website www.freunde-islamischer-kunst.de

Wir bitten Sie, diese Ausschreibung des 'Omar Ḥayyām Preises 2020 an Ihrem Institut und Ihrer Universität bekannt zu machen.

Die Bewerbungen sind bis zum 31. Oktober 2020 an den Vorstand der Gesellschaft, zu Händen Herrn Max Leonhard, Hindringerstraße 7, 83278 Traunstein, zu senden.

Wir freuen uns, wenn Sie mehr über die Gesellschaft der Freunde Islamischer Kunst und Kultur e.V. München erfahren möchten, und auf Ihre Resonanz.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Naimi

Stellvertretender Vorsitzender



'Omar Ḥayyām-Preis



der GESELLSCHAFT DER FREUNDE ISLAMISCHER KUNST UND KULTUR E.V.,
München zur Auszeichnung einer herausragenden wissenschaftlichen Arbeit im Bereich der Iranistik

1. Preis

Der privat gestiftete Preis wird für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich der Orientwissenschaften mit Bezügen zur Iranistik verliehen.

2. Der Beitrag

Entsprechend dem Anliegen der Gesellschaft, Kunst und Kultur der Islamischen Welt stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen, sollen die Arbeiten durch ihre inhaltliche, methodische und sprachliche Gestaltung einen größeren Interessentenkreis ansprechen und allgemein verständlich sein. Die Arbeiten sollen daher in deutscher oder englischer Sprache verfasst oder in

- eine dieser Sprachen übersetzt,
- überdies möglichst unpubliziert und
- nicht älter als drei Jahre, ihre Autoren nicht älter als 37 Jahre, sein.

Die Arbeiten sind schriftlich auf Papier und elektronisch mit Abbildungen und wissenschaftlichem Apparat sowie mit einem tabellarischen Lebenslauf des Autors beim Vorstand der Gesellschaft einzureichen.

Mit der Abgabe erklärt sich der Einsender / die Einsenderin bereit, im Falle einer Prämierung einen Vortrag über sein Thema vor der Gesellschaft der Freunde Islamischer Kunst und Kultur e.V. in München zu halten.

3. Die Ausschreibung

Die Einladung zur Einreichung von Arbeiten wird nach bestem Wissen den Universitäten, Hochschulen, Museen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen im deutschsprachigen Raum, die sich mit Orientwissenschaften mit Bezug zur Iranistik befassen, mit Angaben einer Frist zur Abgabe bekannt gemacht und dort veröffentlicht.

4. Ausstattung des Preises

Der 'Omar Ḥayyām-Preis wird als Geldpreis verliehen und beträgt 1000 €. Der Preis soll nach Möglichkeit alle zwei Jahre verliehen werden. Die Geldmittel werden durch Stiftung aufgebracht.

5. Jury

Die Auswahl der Preisträger übernimmt ein Gremium von mindestens drei Personen, die vor jeder Preisverleihung neu zu bestimmen sind. Die Mitglieder des Gremiums werden bestimmt vom Vorstand der Gesellschaft. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

6. Preisverleihung

Der Preis wird im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde in München überreicht.

Derzeitige Adresse des Vorstandes der Gesellschaft:
c/o Max Leonhard, Hindringerstraße 7, D-83278 Traunstein.
www.freunde-islamischer-kunst.de